

- . Beratung
- . Coaching
- . Fortbildungen
- . Organisationsentwicklung
- . Prozessbegleitung
- . Supervision
- . systemisches Videotraining
- . Teamentwicklung

Lösungsorientiertes Arbeiten im pädagogischen, therapeutischen und / oder pflegerischen Alltag

Möglich wird, was man beginnt als Möglichkeit in Erwägung zu ziehen...

Die Fortbildung richtet sich an Menschen die in ihrem Alltag konstruktiv oder noch konstruktiver reflektieren, handeln und kommunizieren möchten. Egal ob es sich um einen pädagogischen, therapeutischen, oder pflegerischen Alltag handelt. Ziel ist es im direkten Miteinander Kontakte wertschätzend, verlässlich und ergebnisorientiert zu gestalten. Die Modulreihe richtet sich an EinsteigerInnen und Fortgeschrittene des systemisch lösungsorientierten Ansatzes. Vorerfahrungen und Anliegen der Teilnehmer werden im Einführungsseminar erfragt um die folgenden Inhalte daran ausgerichtet.

Das Angebot ist in 4 Module eingeteilt, die unabhängig von einander oder auch als Gesamtpaket gebucht werden können.

Ziel ist es, die bestehenden Methoden und Inhalte aus der täglichen Arbeit durch Ideen aus dem systemisch – lösungsorientierten Ansatz zu bereichern und kreative, effektive Methoden kennenzulernen, die Haltung, Handeln und Gesprächsführung leichter machen. Die Module liefern einerseits ein Theoriefundament, welches auf die jeweiligen Praxisfelder bezogen wird. Außerdem gibt es vielfältige Variationen die Techniken im Rahmen des Seminars anzuwenden und zu erproben. Es besteht die Möglichkeit Beispiele aus der eigenen Praxis darzustellen, lösungsorientierte Interventionen alltagsnah zu planen und die Durchführung von Gesprächen zu reflektieren.

Lösungsorientiertes Arbeiten mit Kindern / Jugendlichen – Entwicklung beobachten, reflektieren und dokumentieren

Modul 3: Mit einer systemisch – lösungsorientierten Haltung lassen sich Kontakte mit Kindern und Jugendlichen, Informations- oder auch Austauschgespräche mit ihnen leicht und ergebnisorientiert führen. Die Wege wollen vor dem Hintergrund des Entwicklungsalters und der Motivation besonders sorgfältig ausgewählt werden. Das Seminar vermittelt über vielfältige anschauliche Methoden und Materialien, Fragetechniken, Vereinbarungsprotokolle, Selbstreflexionsbögen und Erfolgswürdigungsmöglichkeiten einen Ideenpool, der den Alltag bereichert. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit in Rollenspielen konkretes Vorgehen im Alltag zu üben und Angebotenes für die eigene Praxis zu modifizieren. So entsteht ein Methodenschatz für die Praxis der schon am nächsten Tag zum Einsatz kommen kann.

Prozessbegleitung: Herbert Förster und Katrin Trappe

Datum: 19.04.2018

Uhrzeit: 10.00 – 18.00 Uhr

Datum: 20.04.2018

Uhrzeit: 9.00 – 17.00 Uhr

Seminarort: Institut MitWirkung, Gaststr. 19 a, 26655 Westerstede

Kosten: als Einzelmodul 209 Euro - als Fortbildungspaket mit 4 Modulen: 799 Euro